

Initiating landscape

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Pamphlet**

Band (Jahr): - **(2006)**

Heft 7

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

INITIATING LANDSCAPE

Matthias Bühler, Anna Buchwald, Laura von Minckwitz

Das Konzept möchte mit der Erinnerung an die über die Zeit hinweg angesammelte Materie arbeiten. Eine Serie eingegrabener Beton- und Holzwinkel führt den Fluss, teilt und lenkt ihn. Über die Zeit hinweg entsteht eine neue Topographie, bei der nur das kontrolliert sedimentierte Material eine Verwendung findet. Einige festgelegte Regeln und ein intelligentes System der Wasserüberwachung bringen eine neue Landschaft hervor, ohne ihr Aussehen bis in das letzte Detail festzulegen. Durch die unterschiedlichen Wasserstände entsteht eine breite Palette von Oberflächen: Wasseroberflächen, Marschland, Wiesen und Haine, welche die Überschwemmungen teilweise aufnehmen können.

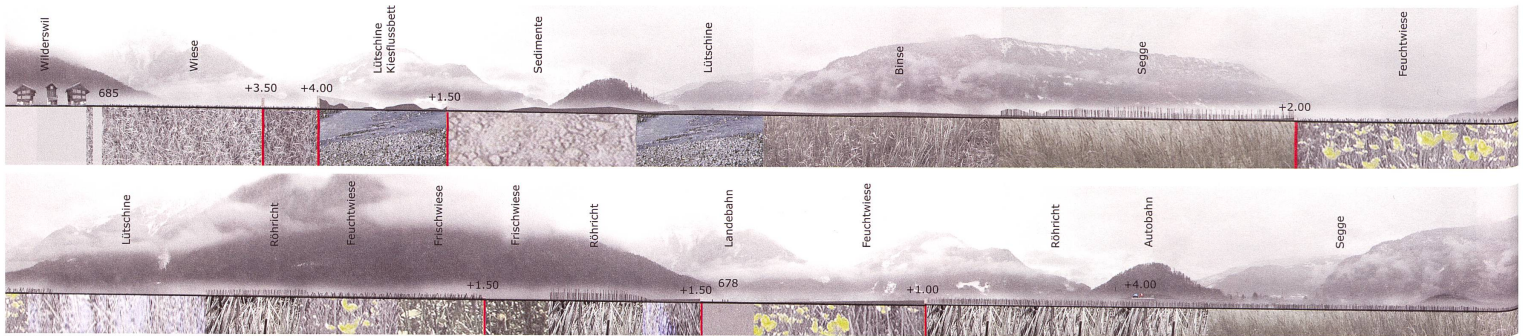
The concept aims to work with the scenography of accumulated river materials in the course of time. A series of concrete and wooden angular forms embedded in a broad river bed, shapes, divides and directs the water. With time, a new topography develops without the use of any materials other than the controlled accumulation of sediment. A set of rules and an ingenious system of water management generate a new landscape without finalizing its appearance down to the last detail. The varying water levels create a broad range of surfaces: water, marshes, meadows and groves of trees that can absorb some of the flooding, while maintaining diverse activities.



Konzeptionelles Diagramm:
Räumliche Wahrnehmung
des Ortes durch Bewegung
Conceptual diagram: spatial perception
of the site through movement

Situationsplan ▶
Site plan

Schematische Querschnitte durch das Projekt ▼
Schematic cross-section through the project





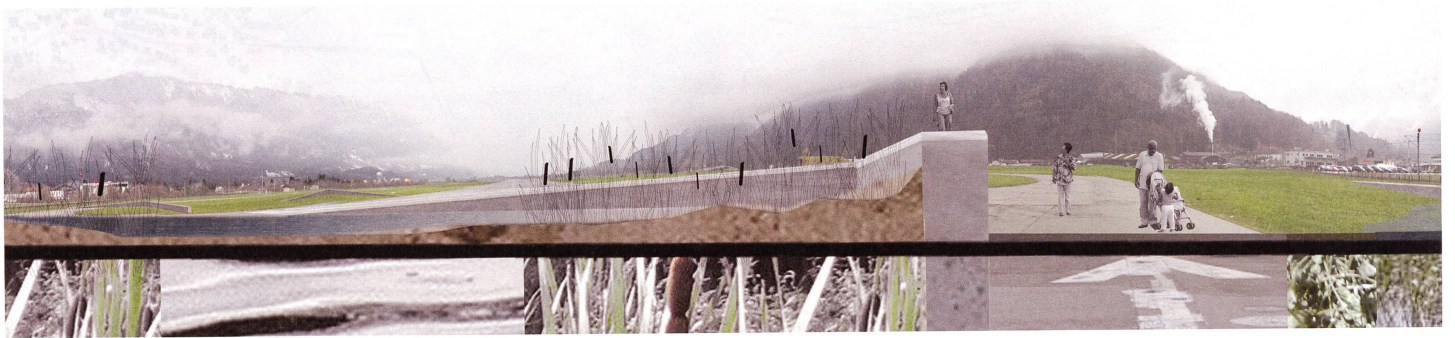


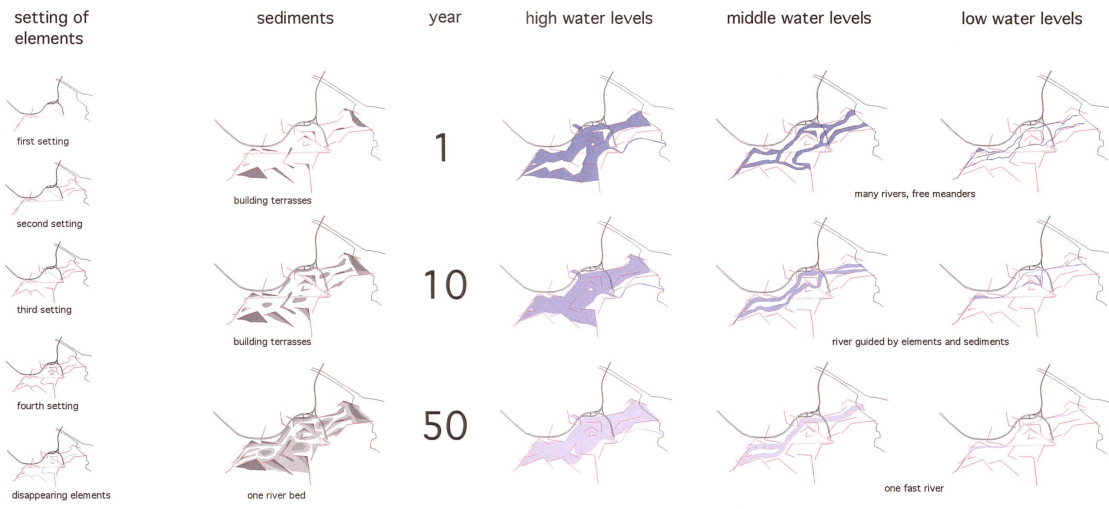
Endmodell der Situation, Metall teilweise rostig
Final site model, partially rusted metal



Blick über das offene Feld
View of the open field

Detailschnitt durch die ehemalige Landebahn
Detailed section across the former runway





Zeitschema mit der unterschiedlichen Entwicklung der einzelnen Projektelemente
 Time-sequence diagrams showing the evolution of the project elements



Zeitfolgediagramm der Vegetationsentwicklung
 Time-sequence diagrams showing the evolution of vegetation